

## PRESSEINFORMATION

# UNESCO Weltkulturerbe-Stadt Kassel wird Standort eines Premier Inn Hotels in der Kurfürsten Galerie

**Hotel wird von 128 auf 165 Zimmer erweitert / Mixed Use-Immobilie bietet Kombination mit einem umfangreichen Einkaufs-, Gastronomie-, Praxen- und Kulturangebot sowie Spielbank, Büros und Wohnen**

**Kassel, Frankfurt am Main, 22.09.2022** – Die Hotelkette Premier Inn nimmt im Rahmen ihrer Expansion eine weitere Stadt in ihr Standort-Portfolio auf. Im Zentrum Kassels wird innerhalb der mit einem umfangreichen Mixed Use-Konzept betriebenen Kurfürsten Galerie der Hotel-Bereich komplett renoviert und an aktuelle technische Anforderungen angepasst. Eigentümer der 1991 eröffneten Immobilie in der Spohrstraße 4 ist die DEMIRE Deutsche Mittelstand Real Estate AG (DEMIRE). Die Kurfürsten Galerie umfasst inklusive Hotel insgesamt rund 20.000 Quadratmeter Fläche, neben dem Hotel gehören dazu rund 40 Einzelhandelsgeschäfte sowie Restaurants, Praxen, die Kasseler Spielbank, Büros und auch Wohnungen.

Die Vereinbarung der DEMIRE mit Premier Inn war von Dr. Lübke & Kelber initiiert worden und nun von der K:22 Hotelberatung final zum Abschluss gebracht worden. Der Bauantrag für das Refurbishment des knapp 9.000 Quadratmeter umfassenden Hotel-Bereichs wird voraussichtlich noch in diesem Jahr eingereicht. Die notwendigen Umbauarbeiten sind umfangreich, weil die zunächst von einem Mövenpick-Hotel und später einem Best Western genutzten Tagungsflächen beim Premier Inn-Konzept nicht mehr benötigt und in Zimmer umgewandelt werden. Dadurch steigt deren Zahl von 128 auf 165. Über die in der Kurfürsten Galerie befindliche größte Tiefgarage der Stadt mit 734 von Apcoa betriebenen Stellplätzen stehen auch den Hotelgästen ausreichend günstig gelegene Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

„Kassel schmückt als UNESCO Weltkulturerbe-Stadt unser Standortportfolio in besonderer Weise. Eine immer gefragtere Stadt mit solchen Alleinstellungsmerkmalen wie den dem Bergpark und dem Schloss Wilhelmshöhe, dem Museum Fridericianum als Sehenswürdigkeiten oder der Documenta als regelmäßiges, weltweit beachtetem kulturellem Glanzpunkt können nur wenige Städte aufwarten“, sagt Mathias Schotten, Head of Development bei Premier Inn.

Aus Sicht des Immobilieneigentümers DEMIRE passt der Wechsel zu Premier Inn als Hotelbetreiber ebenfalls ideal. Ingo Hartlief, CEO der DEMIRE, sagt: „Wir freuen uns, dass wir mit Premier Inn einen starken Partner für das Hotel in der Kurfürsten Galerie in Kassel gewinnen konnten. Premier Inn bietet ein frisches Design-Konzept und ein überzeugendes Übernachtungsangebot, zwei Elemente, die hervorragend zum Mischkonzept der Kurfürsten Galerie passen.“ Seit 2015 ist DEMIRE Eigentümer der Kurfürsten Galerie. „Auch für die Entwicklung der Kassler Innenstadt ist dieser Schritt wichtig“, betont Oliver Kaiser, Geschäftsführer der K:22 Hotelberatung: „Die Lage im Herzen der Stadt zwischen Fußgängerzone, Documenta-Halle und dem Staatspark Karlshöhe ist für ein solches Hotel mit großer Anziehungskraft geradezu prädestiniert.“

Über die Vereinbarung mit DEMIRE freut sich auch Chris-Norman Sauer, Acquisitions Director Premier Inn Deutschland: „Kassel gehörte schon länger zu unseren Standort-Präferenzen in Deutschland, weil die Stadt nicht nur wegen der kulturellen Highlights als Übernachtungsstandort gefragt ist – sondern auch eine wirtschaftsstarke Ober-Metropole ist. Diese doppelte Attraktivität ist für uns ein wichtiges Kriterium.“ Deshalb sieht Sauer auf dem Kasseler Beherbergungsmarkt noch erhebliches Potential: „Weil der Inlandstourismus an Bedeutung gewinnt, ist eine Stadt, die so viel Historie, Kunst und Wirtschafts-Power vereinbart, besonders bedeutend.“ 42 Premier Inn Hotels in ganz Deutschland sind aktuell bereits eröffnet. 36 weitere hat sich die Marke bereits fest gesichert, angestrebt werden insgesamt 400 Standorte.